

Pressemitteilung zum Weltalphabetisierungstag 2023

Münster/Berlin, den 5. September 2023

Neue Online-Suchmöglichkeit für Lernangebote im Bereich Lesen und Schreiben. Erwachsene, die sich im Lesen und Schreiben verbessern wollen, finden über die neue Suche passende Angebote.

Der Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V. veröffentlicht eine neue digitale Suche für Lese- und Schreibkurse bundesweit. Es ist wichtig, dass Interessierte Lernangebote finden und dafür eine einfache Form der Recherche nutzen können. Mit der neuen, bedienungsfreundlichen ALFA-Telefon-Suche können Erwachsene selbstständig Grundbildungsangebote via Smartphone oder Browser finden. Integriert sind eine Rückruf-Funktion bei erfolgloser Kontaktaufnahme mit dem Lernanbieter sowie ein Online-Kartendienst, der dabei hilft, den Weg zum Lernanbieter zu finden.

Die Datenbank der ALFA-Telefon-Suche enthält bundesweit über 2.300 Angebote. Bei der Suche kann man die Angebote nach dem eigenen Kenntnisstand in Deutsch filtern. Die Kurssuche enthält neben Lese- und Schreibkursen auch offene Angebote wie Lerncafés bzw. Lerntreffs sowie den Hinweis auf Anbieter von digitalen und berufsbezogenen Angeboten. Grundbildungsanbieter können ab sofort hier prüfen, ob ihre Angebote bereits erfasst oder aktuell sind: www.alfa-telefon-suche.de/willkommen.html

Die LEO-Studie 2018 der Universität Hamburg hat belegt, dass eine große Mehrheit der gering literalisierten Menschen digitale Tools nutzt. Mit der neuen ALFA-Telefon-Suche soll gezielt eine Gruppe von Menschen angesprochen werden, die bereits grundlegend mit Schrift umgeht, digitale Medien nutzt und selbstständig Angebote sucht, um die Schriftkenntnisse weiter zu verbessern.

Ermöglicht wurde die Entwicklung der Suche durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Es fördert das Projekt ALFA-Media des Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung e.V. im Rahmen der AlphaDekade (2016-2026).

URL: <https://www.alfa-telefon-suche.de/>

Allgemeine Informationen

Am 8. September 2023 ist Weltalphabetisierungstag. In Deutschland haben mehr als 6,2 Millionen Erwachsene nur unzureichende Kenntnisse im Lesen und Schreiben. Sie können einfache Texte weder lesen noch schreiben und gelten als gering literalisiert (Uni Hamburg, LEO 2018). Das bedeutet: In unserer Gesellschaft ist immer noch jeder achte

deutschsprachige Erwachsene durch zu niedrige Lese- und Schreibkenntnisse benachteiligt.

Ansprechpartnerin beim Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V.:

Dr. Nicole Pöppel
Geschäftsführerin (Standort Berlin)
Tel: 030 857 335 49
E-Mail: n.poeppel@alphabetisierung.de
Web: www.alphabetisierung.de
Geschäftsstelle Münster, **Tel:** 0251 49 09 96-0

Jan-Peter Kalisch
Projektleiter ALFA-Media
0251 490 996-32
E-Mail: jp.kalisch@alphabetisierung.de

Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung

Der Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V. (BVAG) berät täglich Menschen, die Schwierigkeiten mit Lesen und Schreiben haben. Zudem bietet der Verband Services für Grundbildungsanbieter wie eine bundesweite Kursdatenbank und Grundbildungswerbung. Seit 1995 ist das ALFA-Telefon die niedrigschwellige Anlaufstelle, um Angebote zum Lesen- und Schreibenlernen für Erwachsene zu finden. Der BVAG ist Partner der AlphaDekade 2016-2026 und wird mit derzeit drei Projekten vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert. Die BMBF-Kampagne „Lesen & Schreiben. Mein Schlüssel zur Welt“ verweist auf das ALFA-Telefon des BVAG.